

# Vier Erfolge für die jungen TuS-Athleten

Weeneraner Kinder wussten bei U12-Regionsmeisterschaften und Gorch-Fock-Lauf in Wilhelmshaven zu überzeugen

Benjamin Born

Thomas und Regina Knoche konnten erst am Folgetag realisieren, was ihre Schützlinge am vergangenen Sonnabend geleistet hatten. Das Ehepaar trainiert die Leichtathleten des TuS Weener und war völlig überwältigt. Bei den Regionsmeisterschaften in Warsingsfehn gingen sechs ihrer jungen Sportlerinnen und Sportler an den Start und holten drei erste Plätze, die das Trainer-Team sehr glücklich machten. Einer der Leichtathleten war am Folgetag auch noch in Wilhelmshaven erfolgreich.

Thomas Knoche hatte am Sonnabend bei der Organisation in Warsingsfehn mitgeholfen. »Ich war abends kaputt, habe acht Stunden auf dem Platz verbracht«, erzählt er. Erst als er die Leistungen seiner Schützlinge Revue passieren lassen hat, sei ihm bewusst geworden, wie stark sie abgeschnitten hatten. »Wir sind auf jeden Einzelnen richtig stolz«, spricht Knoche für seine Frau und sich.

Da wäre etwa Henri Janssen, der bei zwei Läufen an den Start ging. Den 50-Meter-Sprint gewann er mit einer



Malan Oltrop (von links), Rayk van der Slyk, Jannes Galitschkin, Nora Wübbena-Mecima, Lea Jansen und Henri Janssen (vorne liegend) begeisterten ihren Trainer mit tollen Leistungen. Fotos: privat

Zeit von 8,29 Sekunden. Die andere Disziplin des Elfjährigen war der 800-Meter-Lauf. »Da hat er genau das umgesetzt, was ich ihm geraten habe«, erklärt Knoche. Henri blieb auf den ersten 700 Metern im Windschatten der beiden führenden Läufer. »Dann sollte er auf den letzten 100 Metern in den Sprint gehen«, erklärt Knoche. Schließlich sei er da am stärksten. »Du musst taktisch laufen. Die letzten 100 Meter sind deine, habe ich

ihm gesagt«, erklärt der TuS-Abteilungsleiter. Mit zehn bis 15 Metern Vorsprung sei er ins Ziel gekommen - mit einer Zeit von 2:56:29 Minuten.

Auch die anderen Kinder vom TuS lieferten starke Vorstellungen ab. Nora Wübbena-Mecima war bei den weiblichen U10 die beste Werferin, schaffte 27 Meter. Von 30 Mädchen schaffte sie beim Weitsprung mit 3,35 Meter den 7. Platz - »eine super Leistung«, findet Knoche.

Eine persönliche Bestleistung erreichte auch der zehnjährige Jannes Galitschkin. »Der hat anfangs beim Weitsprung 2,80 Meter geschafft. Nun hat er sich weiterentwickelt und kommt schon auf 3,48 Meter«, erklärt Knoche. Beeindruckt habe ihn auch die Leistung der achtjährigen Lea Jansen. »Sie ist bei den älteren Kindern über 800 Meter mitgelaufen und dort nicht Letzte geworden. Die größeren Kinder haben längere Beine, das



Rayk van der Slyk lief beim Gorch-Fock-Lauf über 1400 Meter eine starke Zeit.

ist also nicht selbstverständlich«, erklärt der Leichtathletik-Trainer.

Auch Malan Oltrop zeigte sein Potenzial, wurde allerdings disqualifiziert, weil er in die Bahn seines Gegners lief. »Er hätte das Rennen über 50 Meter in der M9-Klasse gewonnen, er lag vorne«, erklärt Knoche. Alles in allem hätten die Leistungen gezeigt, dass sich das Training der Kinder seit Winter gelohnt habe. »Wenn sie sich an das halten,

was wir ihnen vorgeben, können sie auch Erfolg haben«, lautet Knoches Fazit.

Am Sonntag legte Rayk van der Slyk in der männlichen Altersklasse U10 nach und gewann das Rennen über 1400 Meter mit einer starken Zeit von 5:32 Minuten. »Rayk ist ein Kämpfer, der niemals aufgibt«, lobt Knoche den Achtjährigen, der das erfolgreiche Wochenende der Weeneraner Leichtathleten abrundete.

## Testspiele des TV Bunde stehen fest

**BUNDE** Die Fußballer des TV Bunde starten am 25. Juni in die Sommervorbereitung. Auch die Testspiele für diese Zeit sind bereits verabredet.

Nach dem Gastspiel auf der Sportwoche des MTV Ditzum am Montag, 27. Juni, ab 19 Uhr gegen eine Auswahl aus Ditzum, Ditzumerlaand und Jemgum geht es am Dienstag, 5. Juli, ab 19.30 Uhr mit einem Heimspiel gegen Frisia Loga weiter.

Auf der 75-Jahr-Feier der Fußball-Abteilung des TV folgt am Sonnabend, 9. Juli, ab 15 Uhr ein Heimspiel gegen den SV Wallinghausen. Am Dienstag, 12. Juli, ab 19.30 Uhr geht es mit einem Heimspiel gegen den VfR Heisfelde weiter.

Am Donnerstag, 14. Juli, ab 19.30 Uhr folgt das Achtelfinale im Ostfriesland-Cup beim RSV Visquard. Am Freitag, 15. Juli, tritt der TV beim Rheiderland-Cup gegen den Heijder SV und den BSV Bingham an.

Ein Auswärtsspiel steht am Sonnabend, 16. Juli, bei Alemannia Salzbergen an. Am Mittwoch, 26. Juli, steht ein Spiel gegen den SV Langen in Möhlenwarf an. RZ

## Ostfrieser wird Co-Trainer bei Drittligist

**OLDENBURG** Drittliga-Aufsteiger VfB Oldenburg ist bei der Suche nach einem neuen Co-Trainer in Ostfriesland fündig geworden. Künftig wird Frank Löning, der zuletzt Trainer bei Germania Wiesmoor war, Chef-Trainer Dario Fossi unterstützen. Der VfB-Coach kennt den 40-Jährigen, der 238 Spiele in der 2. und 3. Liga machte, aus gemeinsamen Zeiten beim SV Wilhelmshaven, heißt es auf der VfB-Website. RZ

# TiMoNo verpflichtet Talent aus Detern

Hille Baumfalk wechselt zum Oberligisten

**NORTMOOR** Die 17-jährige Hille Baumfalk aus Detern verstärkt die Offensivreihe des Fußball-Oberligisten SV TiMoNo. Aktuell spielt sie in der B-Juniorinnen-Niedersachsenliga bei der SpVg Aurich.

Mit 14 Toren in 14 Spielen sichert sich die Stürmerin Platz zwei in der Torschützenliste der Niedersachsenliga. »Hille zählt zu den ostfriesischen Top-Talenten und hat spezielle Fähigkeiten, die unser Offensivspiel variabler machen. Wir freuen uns sie in ihrer Entwicklung weiter voranzubringen und das sich solch eine Spielerin für uns entschieden hat«, zeigt sich Cheftrainer Jan-Henrik Kop-

pelkamm über den Wechsel sehr erfreut. Bereits vor ein paar Jahren stand Hille auf seiner Wunschliste - damals noch in der Jugend des SV Nortmoor. Nun konnte er Eltern und Spielerin für eine Zusammenarbeit begeistern.

»Alle waren von Anfang an sehr nett und offen und auch das Training hat mir gut gefallen. Außerdem hat die Mannschaft einen tollen Zusammenhalt, der mich echt beeindruckt hat. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und darauf, noch viel Neues zu lernen und mich weiterzuentwickeln«, sagt Baumfalk zu ihren ersten Eindrücken. RZ

**WIETMARSCHEN** Der Reitverein hat am vergangenen Wochenende sein L-Team zu den Meisterschaften des Landesverbandes Weser-Ems im Voltigieren geschickt. In der großzügigen Anlage in Wietmarschen zeigte die Mannschaft tolle Leistungen, wie Longenführerin Maartje Köller mitteilt.

Lange sei daraufhin gefeiert worden, die Rheiderländerinnen hätten sich vorbereitet und trainiert. Am Sonnabendmorgen startete dann der Tag der Rheiderländer Voltis mit der Pflicht, am Sonntag durften sie zur Kür einlaufen. »Nach dem erfolgreichen Kürstart flossen einige Freudentränen über die gelungene Vorstellung«, sagt Köller. Bei der Siegerehrung



Trainerin Edda Smit (von links), Longenführerin Maartje Köller und die Voltigierinnen zeigten mit Pferd Donna tolle Leistungen bei den Landesmeisterschaften in Wietmarschen. Foto: privat

landeten die Rheiderländer Voltis letztlich auf dem sechsten Platz.

»Die Turnerinnen haben ihre Leistungen extrem gesteigert und freuen sich jetzt auf

das nächste Wochenende beim deutschen Voltigierpokal in Lohne«, sagt Köller. RZ

## Vorgeschmack auf Fußball-Camp in Ditzum



**DITZUM** Als einen kleinen Vorgeschmack haben die Trainer der »Fußballfabrik« kürzlich ein zweistündiges Training für unterschiedliche Altersklassen auf dem Sportplatz des MTV Ditzum angeboten. Vom 14. bis 16. Juli wird es dort auch ein reguläres Fußballcamp geben, für das sich Kinder im Alter von fünf bis 15 Jahren anmelden können. Es werde sechs Trainingseinheiten an den drei Tagen

sowie Fußballworkshops geben. Mittagessen und Getränke sind inklusive. Jedes teilnehmende Kind bekommt ein Trikot, einen Hybrid-Trainingsball sowie eine Trinkflasche. Anmelden kann man sich online auf der Website von »Fußballfabrik« unter [www.fussballfabrik.com/camps/mtv-ditzum/a-2198](http://www.fussballfabrik.com/camps/mtv-ditzum/a-2198). RZ

Foto: MTV Ditzum

# Möhlenwarferinnen unterliegen in Finale

B-Juniorinnen der Sportfreunde verlieren Pokalendspiel gegen Walle mit 0:2

**BLOMBERG** Die Kreispokal-Endspiele der Juniorinnen sind am Wochenende auf der Sportanlage des SV Blomberg-Neuschoo ausgetragen worden. Mit den B-Juniorinnen der Sportfreunde Möhlenwarf im 7er-Pokal gab es auch eine Rheiderländer Beteiligung.

Gegen den SV Komet Walle mussten sich die B-Mädchen der Sportfreunde jedoch mit 0:2 geschlagen geben. Die Rheiderländerinnen waren von Anfang an im Spiel und haben sich immer wieder den Weg zum gegnerischen Tor erkämpft. Möhlenwarf hatte jedoch Pech im Abschluss, wohingegen die Gegnerinnen ihre Chancen zu zwei Tore nutzen konnten. Auch die Finals der anderen Altersklassen wurden



Die B-Juniorinnen der Sportfreunde Möhlenwarf mussten sich im Finale des 7er-Pokals dem SV Komet Walle geschlagen geben. Foto: NFV-Kreis Ostfriesland

ausgespielt. Bei den B-Juniorinnen gab es zudem auch ein Endspiel der 9er- und 11er-Teams. Hier gewann Eintracht Emden die Finals gegen Leybucht II und Hage. Germania Wiesmoor

gewann den C-Juniorinnen-Pokal in einer Gruppe mit der SG Uplengen/Lammersfehn, der JSG Overledingerland und der JSG Blomberg/Dunum. Das Finale der D-Juniorinnen zwi-

schon dem TuS Leerhufe-Hovel und der SG TiMoNo wurde verlegt, bei den E-Juniorinnen setzte sich Germania Wiesmoor gegen Leerhufe-Hovel und die SG TiMoNo durch. RZ

## Kontakt

**Lokalsport**  
Benjamin Born (bbo)  
Jan-Geert Berents (jgb)

☎ 04951-930116  
✉ [sport@rheiderland.de](mailto:sport@rheiderland.de)